

Développement ingénieuse - Kriterien und Strategien für eine gendersensible Innenentwicklung (Gen*ie)

Im Rahmen des [Förderprogramms Nachhaltige Entwicklung 2019-2020](#) des Bundesamtes für Raumentwicklung ARE werden innovative und beispielhafte Projekte zugunsten der Chancengleichheit unterstützt. Projekte, welche die Autonomie und die gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Integration von Personen oder Personengruppen stärken.

Das Projekt «Gendersensible Innenentwicklung – Gen*ie» von *Lares* gehört zu den ausgewählten Projekten. Durch diese Förderung erhält der Verein *Lares* die Chance, zu einer gendergerechten Innenentwicklung beizutragen.

Chancengleichheit und Raum

Das Förderprogramm unterstützt die Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen (Agenda 2030) auf lokaler Ebene. Die Chancengleichheit ist dem SDG 10 (weniger Ungleichheiten) zugeordnet, sie ist aber auch für andere SDGs relevant, insbesondere SDG 5 (Gleichstellung der Geschlechter). Nicht zuletzt ist Chancengleichheit überall da ein Thema, wo es um die Verteilung und den Zugang zu Ressourcen geht, also insbesondere auch in der Raumentwicklung.

Empfehlungen für Mehrwert

Auf Basis der Analyse vorhandener Qualitätstools der Kantone in Bezug auf die Innenentwicklung erarbeiten wir als Produkt einen «GenderKompass Planung» (© Stadt Freiburg i.Br. 2008) mit Empfehlungen, wie die Kantone ihre Instrumente, Prozesse und Strukturen im Hinblick auf eine nachhaltige, gendersensible Innenentwicklung anpassen können und welche Themen zusätzlich zu berücksichtigen wären.

Kulturwandel konkret

Die Haupteckdaten sollen allen kantonalen und kommunalen Planungsbehörden und -fachstellen sowie auch privaten Planungsfachpersonen und -büros zugänglich gemacht werden.

Das Projektteam:

- Barbara Zibell, StadtUmLand, Thalwil
- Stephanie Tuggener, Tim Van Puyenbroeck, Kontextplan AG, Zürich
- Martina Dvoraček, Büro für Mobilität AG, Bern

Die Projektpartner*innen:

- Dr. Daniel Kolb, Kantonsplaner, Abteilung Raumentwicklung, Kanton Aargau
- Ariane Widmer Pham, Directrice, Direction de la planification cantonale, Canton de Genève
- Sacha Peter, Kantonsplaner, Amt für Raumplanung, Kanton Solothurn

Laufzeit: Januar 2020 bis März 2021